In stillem Gedenken an

Karin van Klaveren geb. Helms

gestorben am 11. März 2016

Sandra

schrieb am 10. April 2016 um 3.39 Uhr

Ich vermisse dich so unendlich! Wenn du mir nur irgendwie zeigen könntest, dass du bei mir bist...

Sandra

schrieb am 24. März 2016 um 18.01 Uhr

Hallo Mama, ich hoffe dir geht es gut, da wo du dich jetzt seit fast 2 Wochen befindest.
Frage mich die ganze Zeit, ob du so manche Leute, die vor dir gingen (z.B.dein Vater) schon getroffen hast.
Es vergeht keine Sekunde , in welcher ich nicht an dich denke.
Ich glaube fest daran, dass du hin und wieder bei mir und den Kindern bist.
Ich hoffe, du warst mit deiner Feier zufrieden. Hatte leider nicht wirklich den Kopf, mir viel für diese einfallen zu lassen; ehrlich gesagt garnicht.
Entschuldigung dass das mit dem Lied nicht so richtig gelaufen ist; war mir ziemlich peinlich.
Habe gestern deine Ostergeschenke erhalten. Danach ging es mir sehr schlecht, weil ich dir so gerne danke gesagt hätte; ich meine ich hätte es dir gerne persönlich gesagt; dich dabei gesehen.
Du fehlst mir so sehr!
Erst jetzt so langsam wird es mir alles erst richtig bewusst!
Weiß nicht, wie es weitergehen soll.....
Ich liebe dich!

Marion Bartl

schrieb am 19. März 2016 um 22.00 Uhr

Ich habe immer gehofft das du es schaffst.....leider kam es anders....ich bin entsetzt und traurig..wie schnell sich alles aendern kann...das Leben ist oft ungerecht...
Ich bin froh noch bei dir gewesen zu sein...